**Zeitschrift:** Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik: VPK = Mensuration,

photogrammétrie, génie rural

**Herausgeber:** Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) =

Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

**Band:** 100 (2002)

Heft: 7

**Vereinsnachrichten:** FVG/STV: Fachgruppe Vermessung und Geoinformation =

GIG/UTS : groupement des ingénieurs en géomatique

Autor: [s.n.]

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Fachgruppe Vermessung und Geoinformation Groupement des Ingénieurs en Géomatique www.fvg.ch www.gig-uts.ch

# Neues aus dem Vorstand

103. Delegiertenversammlung des Swiss Engineering STV vom 1. Juni 2002 in Marin/Neuenburg

Die diesjährige Delegiertenversammlung (DV) des Swiss Engineering STV in Neuenburg fand im Rahmen der Expo 02 statt. An der DV nahmen 125 Delegierte teilt. Nach den statutarischen Geschäften wurde den Delegierten die Möglichkeit geboten, bei strahlendem Wetter das Expo-Gelände zu besuchen.

#### Vision 2005

An der letztjährigen Präsidentenkonferenz (PK) des STV in Pfäffikon (SZ) wurde dem Zentralvorstand (ZV) der Auftrag erteilt, die Vision 2005 des Swiss Engineering auszuarbeiten und in verschiedenen Projekten einfliessen zu lassen. Die Vision 2005 beinhaltet folgende fünf Punkte:

- Der Swiss Engineering ist der grösste und einflussreichste Verband aller Fachhochschul- und Hochschul-Absolventen/innen der Ingenieurwissenschaft und Architektur. Der Swiss Engineering vertritt alle Ingenieure und Architekten.
- Der Swiss Engineering setzt sich ein, dass alle Absolventen/innen aller Hochschulen und Fachhochschulen gleichwertige Rahmenbedingungen in der Ausbildung, im Beruf und in der Gesellschaft haben.
- Der Swiss Engineering begleitet und unterstützt alle Mitglieder in der Ausbildung und während der ganzen beruflichen Betätigung.
- Der Swiss Engineering profitiert von fachlichen, aber auch interdisziplinären Verbandsgremien, die ihn informieren und einen fachspezifischen Informationsfluss und Gedankenaustausch ermöglichen.
- Der Swiss Engineering erhöht das Ansehen des Berufsstandes der Mitglieder und setzt sich für die gesellschaftliche Anerkennung der technischen Berufe ein.

Basierend auf diesen fünf Punkten wurden durch den ZV zusammen mit einer Arbeitsgruppe vier konkrete Projekte ausgearbeitet. Vor der Delegiertenversammlung wurde zuhanden der Delegierten ein Diskussionsforum des Swiss Engineering (www.swissengineering.ch) eine Plattform eingerichtet, welche es erlaubte, Fragen den Projektgruppen zu stellen. Dieses Forum wurde vor der DV rege genutzt.

#### Projekte

Die vier geplanten Projekte lauten wie folgt:

- e-Plattform
- Erklärung von Lugano
- Auswirkung von Weiterbildung auf den beruflichen Erfolg
- Chancengleichheit Karriere für beide Nach einer regen Diskussion unter den Delegierten konnte abgestimmt werden. Die Delegierten auferlegten sich zuerst selbst die Auflage, dass lediglich ein Projekt realisiert werden soll. Das klare Motto heisst, Qualität vor Quantität. Die Delegierten haben mit einer klaren Mehrheit von 103 Stimmen das Projekt e-Plattform gewählt. Das Projekt umfasst folgende Ideen und Strukturen:

### Erläuterungen zum Projekt e-Plattform

Der Verband Swiss Engineering will bezüglich Organisation und Kommunikation der führende e-Verband der Schweiz werden. Als erstes stellt er die dafür nötige technologische Basis (e-Plattform) als Pilotphase mit folgenden Funktionen bereit:

- Alle Gruppierungen des Verbandes (Fachgruppen, Sektionen etc.) können mit einfachen Werkzeugen ihre Internetseiten innerhalb der Plattform als eigenständigen Bereich erstellen und pflegen.
- Für Mitglieder, Vorstände usw. sind geschlossene Bereiche realisierbar.
- Öffentliche Informationen werden automatisch in Übersichten zusammengefasst um das Gesamtpotenzial des Verbandes sichtbar zu machen.
- Mit Suchfunktionen findet der Besucher die relevanten Informationen in der e-Plattform unabhängig davon, in welchem Bereich diese publiziert sind.
- Prozesse wie Anmeldung, Abstimmung, Umfrage, Adressverwaltung usw. lassen sich automatisieren und ortsunabhängig administrieren.

Die heutige Plattform www.swissengineering.ch und www.mydesk.ch wurde durch Aktivmitglieder mit viel Engagement und Fronarbeit kostenlos aufgebaut und unterhalten. An dieser Stelle sei diesen Mitgliedern einmal gedankt.

### Rechnung 2001

Die Rechnung des Jahres 2001 wurde durch den externen Buchhalter Dr. Andreas Diem sehr aufschlussreich und kompetent erläutert. Dadurch wurde die Diskussion zur Rechnung durch die Delegierten nicht stark genutzt und die DV genehmigte die Rechnung 2001 mit 124 Ja-Stimmen. Die Rechnung der Stiftung Sozialfond, der Stiftung Hilfskasse und der STV-Verlags AG wurde ohne Gegenstimme genehmigt.

Der Mitgliederbeitrag wird für das kommende Jahr unverändert belassen.

#### Wahlen

In diesem Jahr fanden Ersatzwahlen für die zwei abtretenden ZV-Mitglieder Fritz Hegi und Heinz Müller statt. Zur Wahl haben sich die zwei Mitglieder Rudolf Küpfer und Alexander Ferro nominieren lassen. Rudolf Küpfer und Alexander Ferro wurden ohne Gegenstimmen in den ZV gewählt. Herzliche Gratulation.

Gegen Schluss der DV hat sich der neue Generalsekretär Andreas Hugi den Delegierten vorgestellt. Sein Engagement gegenüber dem Swiss Engineering ist spürbar und es wird auf ihn in den kommenden Monaten und Jahren viel Arbeit warten. Auf jeden Fall freut sich der Vorstand der Fachgruppe Vermessung und Geoinformation auf eine gute und intensive Zusammenarbeit mit ihm.

Im Namen des Vorstandes der Fachgruppe Vermessung und Geoinformation FVG/STV

